

Weihnachtstipps von A-Z

A bfall	Zu Weihnachten steigt das Abfallgewicht um ca. 20%, das Abfallvolumen um 25%. Mit Ihrer Kaufentscheidung tragen Sie wesentlich dazu bei, ob viel oder weniger Abfall anfällt
B atterien	bei Geschenken wie z.B. Elektro- und Elektronikgeräten, Uhren, Spielzeug, etc. batteriefreie Alternativen prüfen oder Akkus verwenden
C hristbaum	Heimische Bäume von Bauern aus der Region müssen nicht weit transportiert werden und duften intensiver.
D osen	Tierfutter: Gönnen sie Ihrem Liebling wenigstens zu Weihnachten frisches Fleisch und Innereien vom Fleischhauer
E lektro- und Elektronikgeräte	Fragen Sie nach reparaturfreundlichen und energiesparenden Geräten (kein schleichender Stromverbrauch bei abgeschaltetem Gerät). Entsorgen Sie Unreparierbares bei der EAG-Sammlung.
F isch und Fleisch	Fische aus heimischen Seen sind frischer als Meeresfisch und müssen nicht weit transportiert werden; Ähnliches gilt für Fleisch von Betrieben der Region, möglichst aus biologischer Landwirtschaft
G etränke	Bevorzugen Sie Mehrwegflaschen statt Wegwerfflaschen und Getränkedosen. Getränkedosen sollten Sie grundsätzlich vermeiden; sie wurden mit hohem Energieaufwand hergestellt und die Verpackung ist oft teurer als der Inhalt
Fairer H andel	Kaufen Sie Produkte aus fairem Handel (z.B. in Weltläden) und Lebensmittel mit dem Fair-Trade Zeichen (Kaffee, Tee, Kakao, Bananen,...). Geben Sie Menschen aus benachteiligten Regionen eine Chance auf menschenwürdiges, selbst bestimmtes Leben durch gerechte Produktpreise.
K eks und Lebkuchen	gehören traditionell zu Weihnachten. Selbst gebacken schmecken sie am besten und benötigen keine Verpackung
L ametta	ist z.T. noch immer bleihaltig. Lametta darf daher nicht gemeinsam mit dem Christbaum entsorgt, sondern muss bei der Problemstoffsammlung abgegeben werden.
M obilität	z.B. Der Kirchgang ist wörtlich zu nehmen. Zu Fuß zur Mitternachtsmette ist gut für Körper und Seele Nachhaltig – handeln Sie so, dass Sie Ihren Kindern eine lebenswerte Umwelt erhalten
Ö l	Schütten Sie Ihr altes Speiseöl aus der Pfanne nicht in den Kanal (Ausguss) sondern bringen Sie es im Nöli zur Altspeisefettsammlung.

P apier	Verwenden Sie für Ihre Weihnachtspost Recyclingpapier oder zumindest TCF-Papier (total chlorfrei).
Q ualität	Schenken Sie Dinge mit Qualität, zeitlose Dinge, an denen man sich lange erfreuen kann und die lange nicht zu Abfall werden.
R einigen	(Weihnachtsputz). Dosieren Sie sparsam, denn die meisten Reinigungsmittel sind hochkonzentriert. Achten Sie auf leicht abbaubare Inhaltsstoffe. In den meisten Fällen helfen, Wasser (Schmier)Seife, Zitronensäure oder Essig
S pielsachen	Spielsachen aus Naturmaterial sind robust und lassen viel Spielraum für Kreativität. Achten Sie auf das Gütesiegel für pädagogisch wertvolle Spielsachen, es ist leider nicht immer auch eine Garantie für ein umweltfreundliches Produkt
T auschbörse	Nutzen Sie die Abfallbörse unter www.gvuam.at .In einigen Gemeinden gibt es bereits "Gib und Nimm-Börsen". Dabei werden Dienstleistungen und Gegenstände günstig angeboten.
U mweltzeichen	Ökologisch vorteilhafte Produkte sind mit dem österreichischen Umweltzeichen ausgestattet, dem Label mit den strengsten Umweltauflagen. Achten Sie darauf beim Einkauf oder auf den blauen Engel (deutsches Umweltzeichen)
V erpacken	Zu Weihnachten steigt der Verpackungsabfall enorm an. Überlegen Sie, ob Sie die Geschenke überhaupt verpacken müssen. Nutzen Sie den Weihnachtssack oder andere kreative Möglichkeiten: z.B: Geschenke in Polsterüberzüge, Stoffsäcke oder Tücher verpacken, die jedes Jahr wieder verwendet werden können, oder selbst ein Geschenk sind
W asser	Genießen Sie die Qualität unseres Wassers und gehen Sie sparsam damit um. (Wasserstoptaste auf dem WC, Duschen statt Baden, keine tropfenden Wasserhähne..)
X -mas	Nicht alle importierten Bräuche müssen sein. Besinnen Sie sich auf Christkind, Geschichten von Waggerl und weitere österreichische Spezialitäten ist in der Mathematik die Unbekannte. Setzen Sie auf Nachhaltigkeit statt X
Y in und Yang	zwei gegensätzliche Prinzipien in der chinesischen Philosophie, die in Einklang gebracht werden sollen um inneren Frieden zu erreichen
Z eit	ein heutzutage wertvolles Gut. Schenken Sie Zeit. Nehmen Sie sich Zeit für Advent und Weihnachten. Das steigert garantiert Ihre Lebensqualität